



# Astoria Aktuell

Juni 2017

Werte Astorianerinnen, Werte Astorianer

Mehr als die Hälfte des Jubiläumsjahrs ist vorbei, so auch die sportlichen Höhepunkte. Aber bis zum Ende des Vereinsjahrs stehen noch ein Paar Highlights auf dem Programm.

## Rückblick

Am Stephanstag war eigentlich **Schlitteln** angesagt. Da wieder einmal zu wenig Schnee lag, musste ein Ersatzprogramm gesucht werden. Dies hiess, Geocaching im Eigenthal mit anschliessendem Fondueplausch in der Lagerhütte.

Ins neue Jahr starteten wir mit dem **Netzballturnier**. Das Turnier wurde wie immer gemeinsam mit dem SVKT durchgeführt. Mehr als die Hälfte, der 25 Turner und Turnerinnen stellte der Astoria, sie kämpften fleissig um Punkte, Ruhm und Ehre. Nach dem Turnier gab es einen, von beiden Vereinen offerierten, kleinen Imbiss. Bei einem Glas Wein oder bei einem Bier klang der Abend nach Mitternacht aus.

Bereits zum zwölften Mal fand das **Schneesport-Weekend** auf der Lenzerheide statt. Bei noch bedecktem Wetter, versammelten sich 33 Astorianer und Astorianerinnen auf dem Dorfplatz. Kaum auf der Lenzerheide angekommen, bei perfektem Winterwetter, hiess es Ski oder Brett anschnallen und ab auf die Pisten. Auch das traditionelle Rennen durfte nicht fehlen. Nachdem freien Fahren fanden sich alle pünktlich zum Nachtessen in der Unterkunft ein. Nach einer kurzen Nacht, dem Morgenessen und anschliessendem Skifahren, hiess es wieder Abschied nehmen vom Bündnerland.

Am Freitag, 17. März fand die **Jassette** im Rösslisaal statt. 68 Jasserinnen und Jasser kämpften fleissig um Punkte. Die besten Karten und am meisten Glück hatte zuletzt Keiser Albert. Den zweiten Platz belegte unser Ehrenmitglied Stalder Benedikt vor Stalder Edith.

Ende März und Anfangs April fanden die **Turnerabende** im Rösslisaal statt. Unter dem Motto „Vorwärts in die Vergangenheit“ zeigten die Riegen ihr sportliches Können. Der Rösslisaal war fast bei jeder Aufführung bis auf den letzten Platz ausverkauft. Dies auch dank unserem Ehrenmitglied Amstad Walter, er motivierte viele Gründungs- und Ehrenmitglieder, anlässlich des Jubiläums, sich wieder einmal in Hellbühl einzufinden und ein paar gemütliche Stunden miteinander zu verbringen.

Kurz vor Monatsende gedenkten wir unseren verstorbenen Vereinsmitglieder und deren Angehörigen. Über 20 Astorianerinnen und Astorianer versammelten sich zum **Gedächtnis** in der Kirche. Nach dem Gottesdienst wurde ein kleines Gesteck auf den Gräber nieder gelegt.

Ausführliche Berichte und Ranglisten könnt ihr auf unserer Homepage entnehmen.

An dieser Stelle danke ich allen Organisatoren, Organisatorinnen, Helfern und Helferinnen recht herzlich. Sie entlasten mich und den Vorstand in dem sie uns sehr viel Arbeit abnehmen enorm.

## Ausblick

Nach den Sommerferien starten wir mit dem Jubiläums-**Grümpelturnier**. Am Dienstag, 22. August wird das Zelt aufgestellt und am Donnerstag, 24. August werden die Hauptarbeiten erledigt. Das Turnier startet wie immer am Freitagabend und dauert bis am späten Sonntagnachmittag. Wenn jemand jetzt schon weiss, dass er an einem Tag nicht arbeiten kann, soll er dies vorgängig unserem Festwirt Müller Remo melden. Ich bin gespannt, was das OK dieses Jahr aussergewöhnliches auf die Beine stellt.

Eine Woche nach dem Grümpelturnier, steht der dreitägige Jubiläumsausflug auf dem Programm. Wie ihr aus der Ausschreibung entnehmen konntet, führt er in unser nördliches Nachbarland, nach Deutschland. Schmid Christoph und Frei Beat haben einen abwechslungsreichen und interessanten **Ausflug** zusammengestellt. Sie freuen sich auf möglichst viele Anmeldungen. Anmeldeschluss ist der 23. Juni.

Am Samstag, 23. September findet die **Kilbi** mit der Kilbibar statt. Am Sonntag sind wir wie gewohnt mit einem Stand vertreten. Da sich unser Jubiläumsjahr langsam dem Ende zu neigt, möchten wir mit der Hellbühler Bevölkerung anstossen. Darum offeriert der Turnverein nach dem Gottesdienst einen Apéro. Es wäre schön, wenn viele Aktivturner, Aktivturnerinnen, Ehrenmitglieder und Ehrenmitgliederinnen erscheinen würden.

Der letzte Anlass vor der GV ist der **OL**. Dieser findet am Sonntag, 5. November statt. Auch da hofft das OK auf möglichst viele Anmeldungen.

Der Trainer der Astoria Kids Running, Emmenegger Paul organisiert vom 15. August bis 10. Oktober ein **Lauftraining für Einsteiger/innen**. Das Training findet jeweils am Dienstag ab 18.30 Uhr statt. Besammlung ist bei der Turnhalle und dauert ca. 1 Stunde. Er würde sich sehr freuen, wenn sich möglichst viele Laufinteressierte bei der Turnhalle einfinden würden.

Ich wünsche allen Turnerinnen und Turner einen schönen Sommer.

Mit sportlichen Grüßen, euer Präsident

Christian

## **Aktivriege**

Im Jubiläumsjahr standen wieder die **Turnerabende** auf dem Programm. Unter dem Thema Zeitreise, suchten wir unseren Zeitabschnitt heraus. Die "Neunziger" war unsere Zeit! Mit Baywatch, Technosound und der Digitalisierung, versuchten wir uns im Minitramp und tänzerisch. Wie immer, war aller Anfang schwer. Aber mit einer tollen Gruppe, konnten wir schliesslich auf unsere Art das Publikum begeistern und zum Lachen bringen. Besten Dank an alle Mitturner!

Gut zwei Monate später fand die Retro – Vereinsmeisterschaft statt. Der Ideengeber, Benedikt Stalder, und ich organisierten am 10. Juni in und um die Turnhalle, eine Vereinsmeisterschaft nach alter Art. In den Disziplinen Hoch-, Weitsprung, Speer, Diskus, Kugel, 1500m und 100m Lauf wurde um Punkte gekämpft. Leider sah man beim 100m Sprint, weshalb wir diesen an einem Sportfest nicht mehr machen. Gleich vier Verletzte hatten wir danach zu beklagen! Dies tat aber der guten Stimmung, bei herrlichem Sommerwetter nichts an. Um 17 Uhr wurde der sportliche Teil beendet und es ging zum Apéro. Dazu stiessen noch weitere Ehrenmitglieder, welche aus gesundheitlichen Gründen leider nicht starten konnten.

Nach dem Nachtessen wurde die Rangverkündigung durchgeführt. Bei den Aktiven gewann Sven Kiser vor Martin Achermann und mir, die Frauenkategorie konnte Armanda Kiser vor Monika Inderbitzin für sich entscheiden und die Jubiläumskategorie ging an Martin Ineichen vor Benedikt Stalder und Stefan Scherer. Der gelungene Anlass mit Jung und "Älteren" dauerte bis spät in die Nacht...

Meinen Dank geht an alle Mitwirkenden, besonders Benedikt Stalder, Martina Bucheli und Adrian Ineichen.

Ich wünsche euch einen schönen Sommer und bis bald wieder in den Trainings.

Remo Müller

## **Mixed-Riege**

Im März fand der Turnerabend unter dem Motto zurück in die Zukunft statt. Mit Tipps und Tricks von Nick Meier jonglierten wir alleine und zu zweit mit Bällen, Ringen und Keulen. Der andere Teil der Show war ein abwechslungsreiches Programm am Barren und Stufenbarren mit diversen Akrobatikelementen.

Nach dem letztjährigen Erfolg organisiert Adrian Gehrig auch dieses Jahr wieder ein SUP-Event (Stand Up Paddle). Bei herrlich warmen Wetter trafen sich 17 Astorianer und Astorianerinnen am 13. Juni 2017 am Sempachersee. Zuerst gab es eine kleine Information für diejenigen, die noch nie mit dem Paddel auf einem Brett standen. Danach fasten alle die nötigen Utensilien und stachen in den See. Eine gute Balance war gefragt. Nach einer Stunde auf dem See waren alle nass und abgekühlt. Anschliessend gönnten sich alle ein kühles Getränk in der Beachbar.

Am 4. Juli 2017 findet die Wanderung auf das Mittaggüpfli statt. Die Besammlung ist um 19 Uhr auf dem Dorfplatz. Patrick Chassot freut sich auf viele Teilnehmer.

In den Sommerferien findet jeweils am Dienstag ein Sommertraining statt. Wie gewohnt können wir in dieser Zeit keine Garderoben benutzen.

Armanda Kiser

## **Unihockey-Junioren**

Auch in dieser Saison wurde wieder mit dem Spielmodus gespielt, bei welchem in der Vorrunde die Liga in Ost und West unterteilt war und in der Rückrunde jeweils die besten drei Teams gegeneinander antreten mussten, damit ein Meisterschaftsgewinner ermittelt werden konnte.

In der Vorrunde konnten wir nur zwei von insgesamt fünf Spielen gewinnen, erreichten aber trotzdem den dritten Zwischenrang und durften somit auch dieses Jahr um die Meisterschaft kämpfen. Mit viel Elan und Motivation gingen wir in die Rückrunde, die dann leider nicht ganz so positiv verlaufen ist. Wir mussten uns von fast allen Gegnern geschlagen geben. Einzig gegen Gersau konnten wir einen knappen 8:7 Heimsieg erzielen. Gegen Ballwil, Rickenbach und Hildisrieden konnten wir jeweils trotz einer kämpferischen Teamleistung keine Punkte holen. Grund dafür waren meist auch die unterschiedlichen Kräfteverhältnisse, da wir zum Teil auch deutlich weniger Spieler zur Verfügung hatten. Schlussendlich belegten wir den zweitletzten Tabellenplatz, können aber trotzdem positiv auf die Saison zurückblicken.

Simon Luterbach wird ab nächster Saison das Amt des Juniorentrainers alleine führen. Dominik Müller wird den Posten als Trainer der Unihockey Herren-Riege übernehmen.

Wir freuen uns schon jetzt wieder auf die kommende Saison 2017/18.

Simon Luterbach und Dominik Müller

## **Unihockey Herren 2016/17**

Die Saison 2016/17 haben wir mit dem guten 3. Platz beendet. Nach einem guten Start in die Saison haben wir im mittleren Teil ein kurzzeitiges Tief erlebt, welches wir resultatmässig im letzten Drittel wieder wettmachen konnten. Die Trainings werden wie bis anhin eher mässig gut besucht. Wie immer möchten wir hier die tolle Unterstützung der Zuschauer würdigen, die uns bei den Spielen besuchen.

Wir freuen uns auf die Saison 2017/18 und hoffen auf ähnlich gute Resultate.

Jonas Schmid

## **Jugiriege A + B**

Eines der Highlights in den vergangenen Monaten war sicherlich der Turnerabend 2017 unter dem Motto "Vorwärts in die Vergangenheit". Die Jugi A reiste zurück in die Zeit der wilden Hippies. Mit gekonnten Bodenübungen konnten sie das Publikum ins Staunen versetzen. Die Jugi B blickte in die Zukunft: 2030 treffen Erdbewohner und Aliens aufeinander. Mit spektakulären Sprüngen auf dem Trampolin konnten die kleinen Stars die Gäste von ihrem turnerischen Potential überzeugen. Der Turnerabend mit langen Trainingseinheiten, viel Übung und Fleiss war ein voller Erfolg.

Am 10. Juni 2017 um 7.45 Uhr startete unser Ausflug mit 21 gutgelaunten Jungs bei der Bushaltestelle in Hellbühl. Mit Bus und Zug fuhren wir nach Wolfenschiessen. Bei guten Wetterverhältnissen ging es zu Fuss aufs Wirzweli bis zur Grillstelle. Noch vor dem Mittagessen durften die Jungs eine Staumauer bauen.

Über den Hexenweg marschierten wir zur Rodelbahn bei der Luftseilbahn Dallenwil-Wirzweli. Die Rodelfahrten waren das absolute Highlight für die Jungs. Mit der Luftseilbahn fuhren wir dann wieder ins Tal und mit der Eisenbahn nach Stansstad. Von dort ging es mit dem Schiff zurück nach Luzern. Um 18.30 Uhr trafen alle wohlbehalten mit vielen schönen Eindrücken wieder in Hellbühl ein.

Guido Ineichen & Patrick Chassot